



ARCHIV | Foto: EVN

Baufahrzeug touchiert S-Bahn, Koffer verletzt Frau im Zug und weitere Meldungen

14. Februar 2026, 11:58

Meldungen in der Übersicht: Baufahrzeug touchiert vorbeifahrende S-Bahn / Koffer verletzt Frau im Zug / Bundespolizei ermittelt nach Brand in Zugtoilette / Reisende retten 22-Jährigen aus Gleisbereich / Aus S-Bahn gestohlenes Rennrad sichergestellt

+++ Dombühl: Baufahrzeug touchiert vorbeifahrende S-Bahn +++

Eine Nürnberger S-Bahn ist am Dienstagvormittag im Bereich des Bahnhofs Dombühl mit einem Baufahrzeug kollidiert. Wie die Bundespolizei mitteilte, ragte ein 43-jähriger kroatischer Bauarbeiter mit einem Radlader beim Wenden in den Gleisbereich. Der 53-jährige Triebfahrzeugführer leitete bei einer Geschwindigkeit von 55 km/h eine Schnellbremsung ein, konnte den Zusammenstoß jedoch nicht mehr verhindern. An der S-Bahn entstanden augenscheinlich Schäden an der Außenverkleidung und an einer Trittleiter. Auch am Radlader wurden Teile beschädigt. Die Schadenshöhe ist noch unklar. Die Strecke war zwischen 10:46 Uhr und 12:30 Uhr gesperrt. Verletzt wurde niemand. Die Bundespolizei ermittelt wegen eines gefährlichen Eingriffs in den Bahnverkehr.

+++ Erfurt: Koffer verletzt Frau im Zug +++

Eine Streife der Bundespolizei wurde am Donnerstagnachmittag zu einem Zug im Erfurter Hauptbahnhof gerufen. In einem einfahrenden Flixbus meldete sich eine Reisende, die von einem aus der Gepäckablage gefallenen Kleinkoffer getroffen worden war. Die Frau klagte über leichte Schmerzen, außerdem wurde ihre Brille beschädigt. Der Trolley konnte einem 46-jährigen deutschen Mitreisenden zugeordnet werden. Dieser gab an, das Gepäckstück ordnungsgemäß verstaut zu haben. Vermutlich fiel der Koffer beim Überfahren einer Weiche aus der Ablage. Beide Beteiligten setzten nach einem Datenaustausch ihre Reise fort. Die Bundespolizei leitete Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung und Sachbeschädigung ein.

+++ Breternitz: Bundespolizei ermittelt nach Brand in Zugtoilette +++

Am Bahnhof Breternitz ist es am Dienstag zu einem Brand in einer Regionalbahn gekommen. Wie die Bundespolizei mitteilte, brannte ein Müllbehälter in der Zugtoilette eines Triebwagens der Erfurter Bahn auf der Strecke von Saalfeld nach Blankenstein. Der Zug wurde in Breternitz gestoppt, der Triebfahrzeugführer löschte das Feuer mit einem Feuerlöscher. Wegen der Rauchentwicklung mussten neun Reisende die Bahn verlassen. Im Verdacht steht ein 51-jähriger Deutscher, der eingeräumt haben soll, in der Toilette geraucht zu haben. Eine 14-Jährige sowie der Tatverdächtige und seine ehemalige Lebensgefährtin klagten über gesundheitliche Beschwerden und kamen ins Krankenhaus. Der Zug wurde außer Betrieb genommen. Die Bundespolizei leitete ein Ermittlungsverfahren wegen Brandstiftung ein.

+++ Braunschweig: Reisende retten 22-Jährigen aus Gleisbereich +++

Im Hauptbahnhof Braunschweig haben zwei Reisende am Mittwoch einen 22-Jährigen aus dem Gleisbereich gerettet. Wie die Bundespolizei mitteilte, war der Mann in die Gleise gesprungen, stolperte und blieb leicht verletzt liegen. Einen einfahrenden Zug auf dem Nachbargleis verfehlte er nur knapp. Eine 26-jährige Frau und ein 31-jähriger Mann aus Salzgitter begaben sich trotz laufenden Bahnverkehrs in den Gleisbereich und zogen ihn auf den Bahnsteig. Ein auf dem Weg zum Dienst befindlicher Beamter der Bundespolizei unterstützte die Ersthelfer. Rettungskräfte brachten den Mann in ein Krankenhaus. Der Leiter der Bundespolizeiinspektion Hannover, Martin Kröger, würdigte das mutige Einschreiten. Zugleich warnte die Bundespolizei vor den Gefahren auf Bahnanlagen.

+++ Halle (Saale): Aus S-Bahn gestohlenes Rennrad sichergestellt +++

Wie die Bundespolizei mitteilte, wurde am 4. Februar ein Rennrad aus einer S-Bahn der Linie S8 auf der Strecke von Bitterfeld nach Halle (Saale) entwendet. Der Geschädigte hatte sein weißes Fahrrad im Mehrzweckabteil abgestellt und sich in ein anderes Abteil begeben. Beim Halt in Halle (Saale) bemerkte er das Fehlen des Rads. Ein Zugbegleiter gab an, beobachtet zu haben, wie eine männliche Person beim Halt in Brehna mit einem weißen Rennrad ausgestiegen sei. Die Bundespolizei leitete Ermittlungen ein und veröffentlichte einen Zeugenaufruf. Im Zuge interner Ermittlungen konnte ein 43-jähriger Deutscher als Tatverdächtiger namhaft gemacht werden. Das Rennrad wurde sichergestellt und dem rechtmäßigen Eigentümer übergeben, teilten die Beamten mit.